**Rundbrief an die Mitglieder der DFG-VK Oberpfalz**

Hallo,

nach fast 2 ½ Jahren kommt wieder ein Tätigkeitsbericht. „Tue Gutes und rede darüber“ ist ein nobler Vorsatz, aber die Ausführung braucht Zeit und Ruhe. Da waren sie wieder, meine zwei Probleme. Dieser Bericht umfaßt die Zeit der Vorstandswahl Mai 2018 bis ca. Dezember 2020. Zum Ende stehen wieder die anstehenden Termine.

**Dieser Rundbrief geht vorab an alle Mitglieder per E-Mail, so weit ich die Adresse habe. Von diesen Mitgliedern bitte ich um eine kurze Bestätigung, dass ihre E-Mail-Adresse noch aktuell ist.**

Die anderen Mitglieder bekommen ihn per Post, aber auch hier **die Bitte: Teilt mir nach Möglichkeit eure E-Mail-Adressen mit**. Das Ausdrucken, Eintüten und Frankieren von ca. 25 Briefen dauert ca. 1,5 Stunde. Die nehme ich mir für die jährliche Aktion „Rundbrief“, aber für kurzfristige Infos und Mitteilungen habe ich nicht die Zeit dafür.

Also, was war los:

**Friedensfahrradtour**

Mit der **Friedensfahrradtour Oberpfalz** bewerben wir die Idee der Konversion der beiden Truppenübungsplätze zum 3. Bayerischen Nationalpark. Von dort aus wird maßgeblich der Krieg in verschiedenen Gegenden der Welt vorbereitet. In 2018 waren wir mit nur drei RadfahrerInnen unterwegs, was dem Spaß keinen Abbruch tat. 2019 bei kühler Witterung und z.T. Regen waren wir dann schon zu fünft. Die Absicht, die Radtour bei einer Bratwurstsemmel am Deutsch-Amerikanischen Volksfest in Hohenfels ausklingen zu lassen, brachte uns einen Platzverweis durch das US-Militär und anschließend eine Anzeige des Landratsamtes Neumarkt wg. Verstoß gegen Auflagen ein. Und eine bis dahin ungewohnte Presseresonanz. Letztlich stellte das Amtsgericht Neumarkt das Verfahren dann ein.

2020 mußten die Vorbereitungen coronabedingt abgebrochen werden. Für 2021 ist eine Änderung des Konzepts angedacht. Die Friedensfahrradtour soll an zwei Tagen nur um den Truppenübungsplatz Grafenwöhr gehen. Hohenfels wird im September im Rahmen einer adfc-Radtour umkreist.

Wie seit Jahren beteiligten wir uns auch 2019 an Vorbereitung und Durchführung der **bayerischen Friedensfahrradtour.** Sie verlief an drei Tagen durch unser Gruppengebiet. In Kelheim, Bad Abbach und Regensburg gestalteten wir auch ein Rahmenprogramm sowie am Übernachtungsort Kallmünz ein Konzert mit der Tanja-Rotsch-Band.

In 2020 Corona-Absage, die geplante Strecke hätte unser Gruppengebiet aber auch nicht berührt.

**Kein Tag der Bundeswehr**

Auch 2018 in Feldkirchen bei Straubing und 2019 in Cham waren wir präsent. In Feldkirchen organisierte ein örtlicher Friedensfreund, daß wir unsere Flugblätter unmittelbar vor dem Eingang verteilen konnten. In Cham wurden wir tatkräftig unterstützt von DFG-VK-Mitgliedern aus Erlangen/Forchheim. 2020 wäre in unserem Gebiet keine Militärtag gewesen. Unsere Unterstützung anderer Gruppen war wg. der coronabedingten Absage der Militärshow nicht nötig.

An den Vorbereitungstreffen seitens der Bundes-DFG-VK nehmen aus der Opf. immer 1 – 2 Personen teil.

**Bundeswehrauftritte**

Im Berichtszeitraum haben wir es nicht geschafft, etwas gegen Bundeswehrauftritte, in der Regel Militärkonzerte, auf die Beine zu stellen.

**Veranstaltungen:**

**Antikriegstag 2018, 2019 und 2020**

Im Gedenken des Beginns des 2. Weltkrieges wird am 1. September der Antikriegstag begannen. Mitorganisiert wird von der DFG-VK nur der in Neunburg v.W., in Regensburg indirekt durch unsere Mitgliedschaft im Friedensnetzwerk Regensburg (FNWR). In Sulzbach-Rosenberg kümmert sich die IGM verläßlich darum, in Weiden die GEW. In Regensburg gibt es zwei Veranstaltungen, einmal vom DGB und einmal vom Netzwerk „Gewerkschafter gegen den Krieg“. In Cham wurde der von der örtlichen Friedensinitiative durchgeführte Antikriegstag regelmäßig durch Marian begleitet.

**Friedensmatinee in Cham.**

In 2019 starteten wir in Cham den Versuch einer anderen Form des Gedenkens. Im Kulturcafe las Lukas Siegemund Texte, Tanja Rotsch spielte Songs. Dazu eine Einführung und Infomaterial von uns. In 2019 besuchten uns, für Cham respektabel, 15 Leute, in 2020 lediglich 5. Corona ist für uns eine härtere Belastung als die Bundeswehr.

Im Dezember übergibt Claudia Averibou immer das **Friedenslicht** an Bürgermeister Gesche (CSU) im Burglengenfelder Rathaus. Und 2020, was wohl?

**Ostermarsch**

Am Karsamstag geht es traditionell mit ca. 5 Leuten per Fahrrad durch Maxhütte-Haidhof, Teublitz nach Burglengenfeld. Leider haben wir nach wie vor keine Bündnispartner hier. In Weiden organisiert der „Runde Tisch für neues Engagement“ den Ostermarsch mit über 100 TN. In Regensburg, wenn was zusammengeht, gibt es eine kleine Mahnwache von Pax Christi.

Insgesamt fehlt eine zündende Idee für einen pepigen Ostermarsch in unserer Region.

**Organisationsarbeit**

Der **Sprecherkreis der Gruppe Oberpfalz** hat sich bis vor Corona in ca 6wöchigen Abstand getroffen zu Absprache der anstehenden Arbeit. Diesem gehören mit Willi, Claudia, Marian sowie Wolfgang als Kassier nur 4 Leute an, ist aber für alle interessierte Mitglieder offen. Wer daran teilnehmen will, bitte kurz bei Willi melden, damit er/sie dann auch die Einladung erhält. Automatisch geht’s nicht.

Im Frühjahr und Herbst trifft sich dann der ganze Vorstand, da die SK-Treffen unter der Woche vormittags stattfinden und eine Teilnahme für Berufstätige und SchülerInnen damit nicht möglich ist.

4 x im Jahr treffen sich beim **Landesausschuß** die aktiven DFG-VK-Gruppen in Bayern zum Gedankenaustausch und Planung überregionaler Arbeit. Wir nehmen regelmäßig daran teil. Auch arbeiten wir an der Erstellung und Überarbeitung von Flugblättern unseres Bildungswerkes mit.

Teilnahme am **Bundeskongress**: Wir haben zwar drei Delegierte, aber die Sehnsucht nach dem alle 2 Jahren stattfindenden Bundeskongress ist marginal. In 2019 war nur ein Delegierter anwesend. Nichtsdestotrotz wurde unser Antrag „Vorstandswahl auf Ortsebene als Briefwahl ermöglichen“ nach kritischer Diskussion angenommen. Unser Model der Vorstandswahl 2018 steht nun also in der Bundessatzung der DFG-VK.

Das **Friedensnetzwerk Regensburg** läuft gut und stabil seit zwei Jahren. Ein bunter Kreis von der katholischen Pax Christi über BI Asyl  bis hin zur DKP trifft sich hier, um das pazifistische Pflänzlein in der Domstadt wieder zum Leben zu erwecken. Durchaus mit Erfolg. Als DFG-VK leisten wir unseren Beitrag dazu. Das Friedensnetzwerk führte zwei Veranstaltungen durch zu „Feindbild Rußland“ sowie zu „Krieg und Frieden in der Tagesschau“ und unterstützte auch andere Veranstaltungen. Die Veranstaltung „Umweltschutz und Friedensbewegung gehören zusammen“ mit dem Bundesvorsitzenden der Naturfreunde, Michael Müller, mußte erst krankheitsbedingt verschoben werden und fiel dann mit einer weiteren Veranstaltung ins Corona-Nirwana.Nähere Infos auf deren Webseite: <http://friedensnetzwerk-regensburg.de/> oder deren Facebookseite.

 Die **BI „Keine Drohnen in der Oberpfalz“** ist nach wie vor inaktiv.

Bis Ende 2017 waren bislang 14 Bürgermeister der Oberpfalz der weltweiten Initiative **„Mayors for Peace“** beigetreten, u. a.  in Regensburg und Weiden. Diese Mayors haben das alleinige Ziel der weltweiten Abschaffung von Atomwaffen. Diese Zahl auf 20 gestiegen allerdings sind mit der Kommunalwahl 2020 einige auch ausgeschieden. Dieses Thema wird Januar 2021 wieder bearbeitet. Es wird auch dazwischen sporadisch immer wieder mal aufgegriffen, ist aber eine Zeitfrage.

**Kasse**

Wir wechselten die Bankverbindung, nachdem die Postbank die Gebühren stark angehoben hatte und uns Schwierigkeiten bei der Kontoeinsicht machte. Die neue Bank ist die „Bank für Sozialwirtschaft“, deren Nutzung vom DFG-VK Bundesverband empfohlen wird. Seitdem haben wir auch wieder einen normalen Überblick über unsere Kassenlage.

Neue Kontonummer ist:

IBAN: DE90 3702 0500 0008 1046 08

Kassenlage: Die 38 Mitglieder in der Oberpfalz bringen uns einen Beitragsanteil von ca 950 € ein. Große Sprünge können wir damit nicht machen, aber es geht. Eine Werbetafel für 10 Tage anmieten kostet ungefähr 100 €, eine Veranstaltung mit Kultur ca. 300 €. Zum Glück haben wir noch etwas Rücklagen. Spenden sind trotzdem gern gesehen.

**Öffentlichkeitsarbeit**

 Wir schreiben zwar immer wieder zu den verschiedensten Themen Veranstaltungsberichte, Leserbriefe und Pressemitteilungen, manche werden auch mal in der einen oder anderen Zeitung abgedruckt. Aber eine flächendeckende Presseberichterstattung werden uns die kommerziellen Medien nie zugestehen. Von daher bleiben uns nur die eigenen Medien. Es gibt unseren E-Mail-Verteiler der DFG-VK Opf. Ebenso einen Newsletter der bayrischer DFG-VK. Bei Interesse einfach melden.

Die strukturellen Probleme unser (Unter-)Seite auf der bayr. DFG-VK-Website sind nicht nach wie vor nicht abgestellt, die Seite ist auch veraltet. Es laufen die Vorarbeiten, um über den DFG-VK-Bundesverband eine eigene Website zu gestalten.

Auf [www.dfg-vk-bayern.de](http://www.dfg-vk-bayern.de) sind landesweite Themen zu finden. Daneben widmet sich  [www.no-militar.org](http://www.no-militar.org) vor allem den Schritten zur Abrüstung, die [www.h-m-v-bildungswerk.de](http://www.h-m-v-bildungswerk.de) gibt einen Überblick über die inhaltliche Arbeit und Flugblätter.

Und allgemein wieder [https://www.**facebook**.com/Deutsche-Friedensgesellschaft-Dfg-Vk-Bayern](https://www.facebook.com/Deutsche-Friedensgesellschaft-Dfg-Vk-Bayern) und der DFG-VK-Kanal auf YouTube.

Ein Facebook-Auftritt der Gruppe Oberpfalz scheiterte bislang an Arbeitskapazitäten. Es hatte von den Willigen noch keiner Zeit, sich in das Thema einzuarbeiten.

**Civil Powker, Civil World**

Lag auch in den vergangenen 2 Jahren brach.

**Mitgliederentwicklung**

Mit drei Eintritten und einem Austritt sind wir im Moment 39 Mitglieder in der ganzen Oberpfalz. Da ist also noch Luft nach oben. Da auch bundesweit weiterhin die Zahl der Eintritte die der Austritte und Sterbefälle überwiegt, ist davon auszugehen, dass die Mitgliederzahlen insgesamt steigen werden und auch wir die nächsten Jahre wieder einige neue Mitglieder begrüßen werden können. Eigene Aktivitäten dazu wären wünschenswert.

**Neuwahl des Sprecherkreises**

Der Vorstand der DFG-VK Oberpfalz hält nach wie vor eine zentrale Mitgliederversammlung für nicht sinnvoll. Eine durchschnittliche Anreise von 70 – 100 km nimmt kaum wer auf sich, um eine gewöhnliche Sitzung mit Rechenschaftsbericht, Neuwahlen und Grußworten zu absolvieren.

Es soll aber, hier fließen auch die Diskussionsergebnisse der Bundeskonferenz mit ein, im Vorfeld der Wahl 2021 regionale Versammlungen geben (Sulzbach-Rosenberg, Cham, Weiden, Regensburg), um Kandidaten zu befragen, mögliche Anträge zu diskutieren ect. Die eigentliche Wahl findet aber wieder per Brief statt.

**Wer Interesse hat, sich die Bundesdelegiertenkonferenz wenigstens mal anzuschauen, sollte sich bitte als KandidatIn für ein Delegierten/Innenmandat melden. Bei der Meldung ruhig auch mit angeben, ob man/frau unbedingt hin will, oder naja, mal schauen oder „Wenn’s sonst keiner macht…“ Das kann dann bei der Reihung der Kandidaten/innenliste schon berücksichtigt werden.**

Was zu wählen ist, ist nachfolgend aufgeführt. Auch Anträge können jetzt schon eingereicht werden (bei Willi). Es werden dann alle Mitglieder angeschrieben. Im Schreiben sind der letzte Tätigkeitsberichte (Rundbrief), Kassenbericht, Vorschlag bisher bekannter Kandidaten für den Sprecherkreis/Vorstand und die bis dahin bekannte Anträge enthalten. Auch der Antragsschluß und letzter Termin Kandidatenvorschläge ist enthalten.

Mit einem weiteren Schreiben werden die Wahlunterlagen sowie noch eingegangene Anträge verschickt sowie die nötigen Fristen mitgeteilt.

Zu wählen sind:

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Funktion | KandidatIn | Bereitschaft |
| SprecherIn |  |  |
| Stelv. SprecherIn |  |  |
| Stelv. SprecherIn |  |  |
| KassierIn |  |  |
| VertreterIn LK AS |  |  |
| VertreterIn LK Cham |  |  |
| VertreterIn Stadt u. LK Regensburg |  |  |
| VertreterIn Weiden / NEW / TIR |  |  |
| JugendvertreterIn |  |  |
| 2 KassenprüferInnen |  |  |
| LandesAuschuß-Delegierte (2 ordentliche, 2 stellvertretende) |  |  |
|  |  |  |
| **weitere Vorschläge:** |  |  |
| Delegierte Landeskonferenz 3 Delegierte, ab 51 Mitglieder: 4 Delegierte + Stellvertreterinnen . Diese Konferenz wird in der Regel als Landesmitgliederversammlung durchgeführt, damit sind alle teilnahmeberechtig |  |  |
| Delegierte Bundeskongress 5.-7.11.2021 Halle/Saale  (bisheriger Stand: 3 Delegierte, ab 51 Mitglieder: 4 Delegierte) + Stellvertreterinnen |  |  |

**Anstehende Veranstaltungen**

Aktuell ist noch gar nichts fest geplant, die Corona-Unsicherheit betrifft uns voll. Beabsichtigt sind zwar Ostermarsch und Friedensfahrradtour Oberpfalz und wohl auch die in Bayern. Aber alles hält der Virus noch in der Schwebe. Wer mir seine/ihre E-Mail-Adresse gegeben hat, wird rechtzeitig informiert.

Für den Sprecherkreis:

Rester Willi Claudia Averibou Wolfgang Berndt Marian Janka

Josef Weinfurtner Harald Frister Chantal Averibou